

# Steuerungsgrössen im direkten Finanzausgleich für das Jahr 2014

Änderung vom [Datum]

---

Der Kantonsrat von Solothurn  
gestützt auf Artikel 36 Absatz 1 Buchstabe b der Verfassung des Kantons  
Solothurn (KV) vom 8. Juni 1986<sup>1)</sup>, §§ 5, 12, 14, 16, 35, 77 und des Finanz-  
ausgleichsgesetzes (FAG) vom 2. Dezember 1984<sup>2)</sup>  
nach Kenntnissnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom  
2. Juli 2013 (RRB Nr. 2013/1360)

beschliesst:

## I.

Der Erlass Steuerungsgrössen im direkten Finanzausgleich für das Jahr 2013  
vom 4. September 2012<sup>3)</sup> (Stand 1. Januar 2013) wird wie folgt geändert:

### **Titel (geändert)**

Steuerungsgrössen im direkten Finanzausgleich für das Jahr 2014

#### *§ 1 Abs. 1*

<sup>1</sup> Steuerungsgrössen der Einwohnergemeinden:

- c) (*geändert*) Die maximale Entlastung erfolgt von 345 (FI\_max) auf  
198,338 (FIO\_max) Indexpunkte;
- d) (*geändert*) Die maximale Belastung erfolgt von 106 (FI\_min) auf  
106,347 (FIU\_min) Indexpunkte;

## II.

*Keine Fremdänderungen.*

## III.

*Keine Fremdaufhebungen.*

---

<sup>1)</sup> BGS [111.1](#).

<sup>2)</sup> BGS [131.71](#).

<sup>3)</sup> BGS [131.715](#).

[Geschäftsnummer]

**IV.**

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 2014 in Kraft.

Solothurn, ...

Im Namen des Kantonsrates

Susanne Schaffner  
Präsidentin

Fritz Brechbühl  
Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.